

Wertanalyse

Von

Professor Dr. Franz Heege

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung: Entstehung und Wesen der Wertanalyse	1
I. Die Entstehung der Wertanalyse	1
II. Die Besonderheiten der Wertanalyse	2
III. Die Begriffe „value analysis“ und „value engineering“	3
B. Die funktionsorientierte Denk- und Betrachtungsweise	5
I. Der Funktionsbegriff	5
II. Unterteilung der Funktionen	6
III. Die Funktionsgliederung	8
IV. Die Bedeutung des Denkens in Funktionen	9
C. Die Durchführung wertanalytischer Untersuchungen	11
I. Überblick über den Ablauf einer wertanalytischen Untersuchung	11
II. Die verschiedenen Grundschritte des Wertanalyse-Arbeitsplans	13
1. Vorbereitung	13
2. Ermittlung des Ist-Zustandes	14
3. Kritik des Ist-Zustandes	17
4. Ermittlung von Alternativen	18
a) Brainstorming	18
b) Brainwriting	19
c) Die morphologische Methode	19
d) Synektik	20
e) Fragelisten	21
f) Vorprüfung der gefundenen Alternativen	22
5. Prüfung der Alternativen	22
6. Auswahl und Realisierung der optimalen Alternative	23

D. Wechselbeziehungen zwischen Wertanalyse und Beschaffung	25
I. Die Bedeutung der Beschaffung für die Wertanalyse	25
II. Die Aufgaben der Beschaffung auf dem Gebiete der Wertanalyse	26
1. Bemühungen um Einführung der Wertanalyse	26
2. Die Mitarbeit in organisierten Wertanalyse-Teams	26
3. Die wertanalytische Arbeit in der Linienstelle	27
4. Anlässe für wertanalytische Untersuchungen	28
III. Voraussetzungen für eine erfolgreiche einkäuferische Arbeit auf dem Gebiet der Wertanalyse	29
IV. Auswirkungen der Wertanalyse auf die Beschaffung	29
E. Wertanalyse mit Lieferanten	32
I. Zweck der Zusammenarbeit	32
II. Möglichkeiten und Methoden der Zusammenarbeit	34
III. Anerkennung der Leistungen des wertanalytisch aktiven Lieferanten	37
IV. Probleme und Grenzen der Zusammenarbeit	38
F. Schlußwort	41
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	42
Literaturverzeichnis	43
Lösungen der Aufgaben zur Selbstüberprüfung	45
Stichwortverzeichnis	53